

Newsletter Winter 2025

Liebes Quartierleist-Mitglied

der letzte Newsletter dieses Jahres ist da – und langsam steht Weihnachten vor der Tür!

Auch in diesem Jahr setzt sich der Quartierleist dafür ein, dass auf der Bözingenstrasse und der Schüssbrücke die traditionellen „Tannenbäumli“ für festliche Stimmung sorgen und unser Quartier in weihnachtlichem Glanz erstrahlt.

Das zu Ende gehende Jahr war auch von Herausforderungen geprägt. Die Aufhebung und geplante Streichung von Parkplätzen hat das Quartierleben spürbar erschwert. Zudem mussten wir einen Rückschlag hinnehmen: Die Regionale Verkehrskonferenz hat auf unsere Petition zur Beibehaltung der Linienführung der Linie 71 durch die Zollhausstrasse geantwortet – leider nicht in unserem Sinne. Das vollständige Antwortschreiben finden Sie in diesem Newsletter.

Neben aktuellen Themen werfen wir auch einen Blick zurück in die Bözinger Geschichte: Erfahren Sie mehr über den Wappenstein bei der Bözinger Schüssbrücke – ein Stück lokales Kulturgut, das viele vielleicht noch gar nicht kennen.

Lust im Vorstand mitzumachen...dann melden Sie sich bei uns!

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen, frohe und besinnliche Festtage sowie einen gesunden und hoffnungsvollen Start ins neue Jahr!

Herzlich, Ihr Quartierleist-Vorstand

Wichtige Termine

Quartier-Stammtisch jeweils am letzten Mittwoch des Monats (Dezember ausgenommen), ab 19.00 Uhr im Restaurant Rebstock, Solothurnstrasse 35, 2504 Biel.

Adventsfenster am 18.12.2025, ab 17.00 Uhr, Alterszentrum Redern, Redernweg 6, Biel

E-Mail

Senden Sie uns eine E-Mail auf info@boezingen.ch und wir senden Ihnen unseren Newsletter und andere Informationen zukünftig schnell und elektronisch.



QUARTIERLEIST
BÖZINGEN

bewegt – verbindet!

RVK 1

Regionale Verkehrskonferenz
Biel - Seeland - Berner Jura

Geschäftsstelle Seeland: **Thomas Berz**
Güterstrasse 22a, 3008 Bern
031 388 60 65 • thomas.berz@rvk-crt.ch

CRT 1

Conférence régionale des transports
Bienne - Seeland - Jura bernois

Secrétariat Jura bernois: **François Wermeille**
Rue du Pierre-Perlais 1, 2605 Sonceboz
032 492 71 30 • francois.wermeille@rvk-crt.ch

Quartierleist Bözingen
Zollhausstrasse 68
2504 Biel/Bienne

Biel/Bienne, 27. August 2025

Petition für die Beibehaltung der Linienführung der Linie 71 durch die Zollhausstrasse

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 19. Juni 2025 haben Sie uns die Petition des Quartierleists Bözingen zur Beibehaltung der befristeten Linienführung der Buslinie 71 durch die Zollhausstrasse zukommen lassen. Der Vorstand der Regionalen Verkehrskonferenz Biel-Seeland-Berner Jura (RVK 1) hat Verständnis für das Anliegen, das Quartier um die Zollhausstrasse und den Tierpark besser mit dem öffentlichen Verkehr zu erschliessen und dankt Ihnen für Ihr Engagement für den öffentlichen Verkehr.

Die RVK 1 erarbeitet alle vier Jahre in Abstimmung mit den Gemeinden und Transportunternehmen das Regionale Angebotskonzept und stellt dem Amt für öffentlichen Verkehr und Verkehrskoordination (AÖV) Anträge für Angebotsanpassungen. Auf dieser Grundlage entscheidet der Grosse Rat im Rahmen der vierjährigen Angebotsbeschlüsse über das Angebot.

Das Regionale Angebotskonzept für die Jahre 2027-2030 ist abgeschlossen und wurde beim AÖV eingereicht. Wir sind gerne bereit, im Hinblick auf das nächste Angebotskonzept 2031-2034 zusammen mit der Stadt Biel und den Verkehrsbetrieben Lösungen für die bessere ÖV-Erschliessung des Quartiers um die Zollhausstrasse und des Tierparks zu prüfen. Diese müssen sich sinnvoll in das Gesamtnetz des öffentlichen Verkehrs einfügen, betrieblich zweckmässig und wirtschaftlich tragbar sein. Dabei wird auch die von der Stadt Biel geplante Fussgänger- und Veloverbindung vom Fuchsenried über die Taubenschlucht zur Zollhausstrasse zu berücksichtigen sein.

Die Stadt Biel (Stadtplanung) wird Sie über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden halten.

Freundliche Grüsse

Regionale Verkehrskonferenz Biel-Seeland-Berner Jura

Ralph Thomas
Präsident

Thomas Berz
Co-Geschäftsführer

François Wermeille
Co-Geschäftsführer

Zur Kenntnis an :

- Gemeinderat der Stadt Biel
- Christian Aebi, Amt für öffentlichen Verkehr und Verkehrskoordination
- Christine Maier, Verkehrsbetriebe Biel

Quartierleist Bözingen
Zollhausstr. 68
CH-2504 Biel

info@boezingen.ch
www.boezingen.ch



QUARTIERLEIST
BÖZINGEN

bewegt – verbindet!

Die Geschichte des Wappensteins bei der Bözinger Schüssbrücke

Text auszugsweise von Peter Moning, 1989



Im Jahr 1588 wurde im Dorf Bözingen anstelle der hölzernen Brücke die erste steinerne Brücke über die Schüss errichtet. Diese Brücke in der Dorfmitte, die das Ober- vom Unterdorf trennte, wurde im November 1859 abgetragen und durch eine neue, breitere Brücke ersetzt. Bei dieser Gelegenheit wurde der alte, rechteckige Wappenstein mit der Inschrift von 1588 an der dortigen Ufermauer angebracht. In den 50er Jahren musste diese Brücke infolge des zunehmenden Verkehrs erweitert werden. Bei der Gestaltung des westlichen Brückenkopfes wurde dieser Wappenstein in die neue Ufermauer integriert (obere Abbildung).

Die jetzige Brücke wurde in den Jahren 2008 und 2009 erstellt. Um die Hochwassersicherheit zu gewährleisten, mussten die Zwischenpfeiler im Flussbett entfernt werden, und der Wasserdurchlauf wurde markant erweitert. Der Wappenstein wurde erneut gezügelt und erhielt seine jetzige Bleibe neu auf dem östlichen Brückenkopf (untere Abbildung).

Für die Geschichte Bözingens ist dieser Wappenstein von historischer Bedeutung, da er die ältesten, noch vorhandenen Gemeindewappen von Bözingen aufweist. So zeigen die beiden Wappenschilder links und rechts der Inschrift im Schild je eine Säge und eine Pflugschar und ausserhalb der beiden Schilder je ein Rebmesser, das vom Steinhauer offenbar vergessen und nachträglich angebracht wurde. Diese drei Werkzeuge sind Embleme der drei Hauptquellen der wirtschaftlichen Existenz der alten Bözinger (Landwirtschaft, Waldwirtschaft und Rebbau). Die Inschrift selbst besagt, dass bei der Errichtung der Brücke im Jahr 1588 ein gewisser Rudolf



QUARTIERLEIST
BÖZINGEN

bewegt – verbindet!

Biberstein Ammann von Bözingen war:

«ALS MAN ZALT MDLXXXVIII JAR HAT DIE BRUG BUWEN HAR. DER AMPMAN WAS RUDOLF BIBERSTEIN. GOT BEHUT DIE BRUG UND GMEIN.»



Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung:

<p>Zahntechnisches Labor Pit Stang</p>	<p>Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Luca Pirracchio</p> <p>Neumarktstrasse 34, 2502 Biel / Telefon 032 329 90 00</p>	
<p>DAŞ LABORATOIRE ZWINGLI</p>		
<p>SCHLÖSSLIBIEL-BIENNE</p> <p>Zentrum für Langzeitpflege Centre pour malades chroniques</p>	<p>Redern</p> <p>Alterszentrum Établissement médico-social</p>	